

Mit voller Überzeugung abgestimmt

EHRENAMT Frauke Gräfel von Polygenos und Stadtschülersprecher Karl Grotheer gewinnen

Die letzten beiden Kandidaten für die Endrunde im Ehrenamtspreis „Oldenburger des Jahres“ stehen fest. Am kommenden Montag entscheidet eine Jury.

VON CHRISTOPH KIEFER

OLDENBURG – Erst 16 Jahre alt ist einer der beiden Kandidaten, die bei der letzten Runde der Kandidatenvorstellung für den „Oldenburger des Jahres“, die Ehrenamtsaktion von **NWZ** und Volksbank, aufs Siebertreppchen steigen: Karl Grotheer vom Gymnasium Eversten engagiert sich herausragend als Sprecher des Stadtschülerrats.

Ebenfalls noch jung an Jahren ist die zweite Kandidatin:



Bei der Preisübergabe (v.l.): Matthias Osterhuis, Heiner Lenzian, Mechthild Wilkens, Christoph Kiefer (NWZ) und Rolf Neuschwand

BILD: VON REEKEN

Frauke Gräfel, einer der Aktivposten für das Poly-Haus, das alternative Kulturprojekt gegenüber dem Stadtmuseum. Von den acht vorgeschlagenen Kandidaten erhielten diese beiden Ehrenamtler die meisten Stimmen

der **NWZ**-Leserinnen und Leser. Zum Dank für die Beteiligung kostete die **NWZ** drei Leser aus. In dieser Woche gewannen Mechthild Wilkens, Heiner Lenzian und Rolf Neuschwand. Volksbank-Vorstand Matthias Osterhuis überreich-

te jedem der drei am Freitag einen 100-Euro-Schein.

Heiner Lenzian und Mechthild Wilkens hatten voller Überzeugung für die Poly-Haus-Vorkämpferin gestimmt. „Die alternative Kulturszene ist für mich und viele

meiner Freunde ein wesentlicher Grund, warum wir uns in Oldenburg so wohl fühlen“, sagt Gymnasiallehrer Lentzian. Mechthild Wilkens weiß aus ihrem Verwandtenkreis, wie engagiert Frauke Gräfel für das Genossenschaftsprojekt gekämpft hat.

Rolf Neuschwand hätte sich gewünscht, dass Kandidatin Ursula Holz eine Runde weiter gekommen wäre. „Ich bin selbst im Tierheim aktiv und weiß, wie wichtig sie für die Arbeit ist.“

In den vergangenen Wochen sind acht Kandidatinnen und Kandidaten für die letzte Runde nominiert worden. Wer nun tatsächlich „Oldenburger des Jahres“ wird, entscheidet eine Jury am kommenden Montag. Der Ehrenamtspreis wird am 7. Juni verliehen.

Die Stunde der Gartenvögel

OLDENBURG/LR – Zu einem Vogelbeobachtungsnachmittag – der „Stunde der Gartenvögel“ – lädt der Nabu am Freitag, 11. Mai, um 15.30 Uhr in den Naturgarten der Umweltstiftung Weser-Ems am Marschweg 145 ein. Im Rahmen der bundesweiten Nabu-Aktion sollen dort unter der Leitung von Bezirksgeschäftsführer Rüdiger Wohlers gemeinsam die zahlreichen dort vorkommenden Vogelarten beobachtet und notiert werden.

■ Eine vogelkundliche Exkursion zum Steinhuder Meer führt der Nabu am Sonntag, 13. Mai, durch. Treffpunkt ist um 8 Uhr an der Geschäftsstelle, Schloßwall 15.

Staatssekretär zum Bahn-Ausbau

OLDENBURG/CKI – Der umstrittene Ausbau der Bahnstrecke zwischen Oldenburg und Wilhelmshaven ist Thema eines Gesprächs zwischen MdB Enak Ferlemann (CDU) und Mitgliedern des Bahnausschusses am Dienstag, 8. Mai, in Oldenburg. Der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesverkehrsministerium und Beauftragte für den Schienenverkehr wird dann den aktuellen Stand der Planungen vorstellen. Ob die Öffentlichkeit zu der Veranstaltung am Dienstag zugelassen wird, ist offen. Die Verwaltung will darüber am Montag entscheiden.

LEUTE VON HEUTE



Seit 1848 in der Stadt: Die Camera obscura Oldenburgensis, Oldenburgs älteste Schülerverbindung, die für Jugendfröhlichkeit und Toleranz steht, pflegt Freundschaften auch über Generationen hinweg – hier ein Bild vom Festcommers im Fürstensaal.

BILD: PAGNIA

Schüler feiern 170-Jähriges

Ihr dreitägiges Stiftungsfest zum 170-jährigen Bestehen hat die Oldenburger Schülerverbindung Camera obscura Oldenburgensis begangen. Fröhliche Schüler feierten am ersten Abend zusammen mit ihren Alten Herren, deren Frauen und Gästen bei Musik und Tanz im „Patio“. Durch einen gemeinsamen Brunch gestärkt, zelebrierte man am Sonnabendabend im Fürstensaal der Klinkenburg den feierlichen Festcommers. Vor einer großen Zahl von Ehemaligen als Ehrenmitgliedern betonte der Aktive Präses Cem Ostendag die Gründe für die Vitalität dieser über viele Jahrzehnte verbotenen und von den Nationalsozialisten 1935 aufgelösten Schülerverbindung mit ihrem intakten Generationenvertrag.

Der Vorsitzende des Ehrenmitgliederverbandes, Dr. Martin Schlaeger, wagte einen kritischen Blick in die digitale Zukunft im schulischen Umfeld. Er dämpfte den Pessimismus und sah die Zukunft der Verbindung „im tatkräftigen Einsatz des Einzelnen für anerkannte Werte für die Gesellschaft und in der Verbindung“. Am Sonntag gedachten die Cameralisten im Foyer des Alten Gymnasium ihrer Verstorbenen. Ein gut besuchter Frühschoppen im Oldenburger Ratskeller beendete das Fest.

→ Infos unter www.camera-obscura-oldenburgensis.de

Preis für Heintzen

Das Bettenhaus Uwe Heintzen ist im Hotel Adlon in Berlin bei den 4. German Stevie Awards ausgezeichnet worden. Präsident Michael Gallagher überreichte den Oldenburgern einen Golden Stevie Award im Bereich „Bestes Team Kundenservice“ an Kay und Tim Heintzen. In seiner Rede dankte Kay Heintzen „vor allem dem tollen Mitarbeiter-Team, das diese Auszeichnung erst möglich gemacht hat“. Der Stevie Award ist ein international renommierter Wirtschaftspreis, zu dem sich jährlich 10 000 Unternehmen in 80 Kategorien bewerben. Seit vier Jahren gibt es ihn auch in Deutschland.

Rotary pflanzt Bäume

Der Rotaryclub Oldenburg Ammerland beteiligt sich an der Kinder- und Jugendinitiative „Plant for the Planet“, die sich für den Klimawandel einsetzt und ihm durch Baum-



Preis für ihren Kundenservice: Kay und Tim Heintzen erhielten den „Goldenen Stevie“ von Michael Gallagher. BILD: STEVIE

pflanzaktionen begegnet. Insgesamt wurden zehn Bäume im Wert von knapp 8000 Euro im Schlossgarten gepflanzt, dem sich der Rotaryclub stark verbunden fühlt. Trixi Stalling, Leiterin des Schlossgartens, freute sich über diese Spende und legte mit Boris Jersch, Präsident des Rotaryclubs Oldenburg Ammerland, selbst Hand an.

Rund ein Prozent der Bäu-



Wertvolle Nachpflanzungen im Schlossgarten: Rotary-Präsident Boris Jersch (Oldenburg Ammerland) mit Schlossgarten-Leiterin Trixi Stalling

BILD: TORSTEN VON REEKEN

Willa Thorade hilft

Der Damen-Lions-Club „Willa Thorade“ unterstützt seit Jahren Frauen und Kinder in Not. Seit einigen Jahren stellen die Damen dafür 7000 köstliche Pralinen her, die sie zur Weihnachtszeit verkaufen. Ebenso regelmäßig schenken die Damen am langen Dezembersamstag bis 24 Uhr im Männermodegeschäft Bruns Secco aus – ebenfalls für ausgewählte gemeinnützige Zwecke.

Die Einnahmen von 4500 Euro aus beiden Aktionen haben Clubpräsidentin Dr. Jana Ester Fries, Heide Wieldraaijer und Gerhardine Müller-Meinhard Cardoso an Ulrike Müller und Matthias Lübke von der Lebenswerkstatt übergeben. Die Lebenswerkstatt bietet jungen Leuten zur Bewältigung einer kritischen Lebenssituation und für ihre Entwicklung intensives sozialpädagogisches Training, stationär und ambulant.

→ [@lebenswerkstatt-oldenburg.de](http://www.lebenswerkstatt-oldenburg.de)



4500 Euro von Willa Thorade (v.l.): Matthias Lübke, Gerhardine Müller-Meinhard Cardoso, Dr. Jana E. Fries, Heide Wieldraaijer, Elvira Precht und Ulrike Müller BILD: REMMERS

UFERNSEHEN

SONDERKANAL SAMSTAG

13.00 Uhr: Berichte von der Wesermündung
13.15 Uhr: Kaleidoskop
13.30 Uhr: Lokalfenster
14.00 Uhr: Forum Politik, zu Gast: Stephan Albani (MdB/CDU), Amira Mohamed Ali (MdB/Die Linke), Dennis Rohde (MdB/SPD)
15.00 Uhr: CSD 2016: Die Nacht der kleinen Künste
17.10 Uhr: „Operation Schwalbe“, Vorträge zur systematischen Vertreibung aus dem Osten 1946 bis 1947; Referent: Hans-Wolfgang Pietsch
18.00 Uhr: Blick ins Sendegebiet
18.15 Uhr: Kaleidoskop
18.30 Uhr: Lokalfenster
19.00 Uhr: Forum Politik, zu Gast: siehe oben
20.00 Uhr: Theatergruppe de Moordüvels Moorriem – Brägenklöterich und mehr..., plattdeutsches Theaterstück in drei Akten
ab 22.00 Uhr: Programmwiederholung (18.00 bis 22.00 Uhr)

SONNTAG

10.15 Uhr: Kaleidoskop
10.30 Uhr: Gemeinsam Verschieden: Ingrid und Peyman – Für Demokratie durch die Hölle
11.00 Uhr: Fête de la Musique 2017 – Die internationale Bühne am Kröpcke
13.30 Uhr: Die Suedbar-Doku Wilhelmshaven 2015
14.15 Uhr: Kaleidoskop
14.30 Uhr: Lokalsport
15.00 Uhr: Gewinner des Integrationspreises Oldenburg 2017
16.15 Uhr: Frauen Handball-Bundesliga: VfL Oldenburg – Frisch auf Göppingen, Livesendung
18.30 Uhr: Lokalfenster
19.00 Uhr: Forum Politik, zu Gast: siehe oben
20.00 Uhr: Theatergruppe de Moordüvels Moorriem – Brägenklöterich und mehr..., plattdeutsches Theaterstück in drei Akten
22.00 Uhr: Frauen Handball-Bundesliga: VfL Oldenburg – Frisch auf Göppingen
 → www.oelns.de